



Auswirkungsbewertung Güterbahnhof Kühnsdorf



Projektträger Verein Regionalentwicklung Südkärnten
Klagenfurter Straße 10
9100 Völkermarkt
www.rv-suedkaernten.at

Aktivitäten Im ersten Arbeitsschritt wird die Projektabwicklung mit dem Auftraggeber ausgearbeitet. Es folgt die Erarbeitung des Rechenmodells mit Definition der Parameter zur Bewertung der Umfrageergebnisse. Die Datenerhebung erfolgt mittels Fragebögen: In diesen Arbeitsblock wird eine Unternehmerliste erstellt, anhand derer die Interviews geführt und die Fragebögen verschickt werden. Die Ergebnisse der Datenerhebung werden vom Auftragnehmer zusammengefasst.
Die Folgeabschätzung des Verladebahnhofes wird anhand von zwei Szenarien in Kombination der erhobenen Daten dargestellt: Weiterführung bzw. Schließung der Verladetätigkeiten. Als maßgebliche Indikatoren werden LKW-Transporte und die CO²-Bilanz dargestellt. Zur Bewertung und Interpretation der Ergebnisse wird ein Workshop mit den relevanten Stakeholdern und bahnaffinen Betrieben durchgeführt. Die qualitativen und quantitativen Ergebnisse werden dokumentiert.

Ziel Bewertung der Auswirkungen auf die Verkehrs-, Umwelt- und Marktsituation des Güterbahnhofes. Auf Basis von Ist- und Prognosedaten werden realitätsnahe Güterverkehrsmodelle erstellt, um damit die Folgewirkungen der CO²-Emissionen, die Zu-/Abnahmen der Transportleistung im Straßen- und Schienengüterverkehr einschließlich der Zu-/Abnahmen der regionalen und überregionalen LKW-Fahrten abschätzen zu können.

Zeitplan 20. Juli 2017 – 31. März 2018

Finanzen Gesamtkosten: EUR 23.160,--
LEADER Förderung: EUR 16.212,--